



Berufsfachschule Winterthur
Allgemeine Abteilung
Tösstalstrasse 26
8400 Winterthur

Bitte beachten: Anmeldeschluss 31. Mai 2024

Überblick zur Vorlehre

Ziel der Vorlehre

Das Ziel der Vorlehre ist es, schulische Defizite zu beheben, um den Einstieg in die reguläre Berufslehre zu erleichtern. Das Berufsziel steht zu Beginn der Vorlehre bereits fest und die Lehrbetriebe verpflichten sich, den Lernenden einen Ausbildungsplatz zur Verfügung zu stellen, sofern diese sich im Vorlehrjahr bewähren und schulisch wie praktisch überzeugen.

Ausbildung im Betrieb

Im Vorlehrbetrieb werden erste Grundlagen in der Berufspraxis erworben, basierend auf den Richt- und Informationszielen des ersten Lehrjahres im entsprechenden Beruf. Die Lernenden arbeiten an 3 ½ Tagen pro Woche im Lehrbetrieb. Zusammen mit den 1 ½ Tagen Berufsschulunterricht ergibt sich im Vorlehrvertrag eine 100%-Anstellung.

Anforderungen an einen Vorlehrbetrieb

- Er verfügt über eine Ausbildungsbewilligung des kantonalen Mittelschul- und Berufsbildungsamts für den angestrebten Beruf.
- Er schliesst gegen Ende der Vorlehrzeit einen Lehrvertrag ab, wenn sich die lernende Person im Vorlehrjahr bewährt hat.
- Er ist bereit, sich mit einem überdurchschnittlichen persönlichen, zeitlichen und fachlichen Engagement für die Betreuung und Förderung der jungen Menschen einzusetzen.

Voraussetzungen der Lernenden

Die Vorlehre ist für diejenigen Lernenden gedacht, welche die obligatorische Schulzeit abschliessen oder abgeschlossen haben, aber aus schulischen oder persönlichen Gründen noch nicht in die Grundbildung eintreten können. Mit einem Einstufungstest in den Bereichen Sprache und Mathematik ermittelt die Berufsschule den schulischen Stand der Lernenden. Je nach Ausbildungsziel wird ein entsprechendes sprachliches Niveau für den Eintritt in die Vorlehre vorausgesetzt.



Dauer, Klassengrösse, Kosten

- **Dauer**

Die Vorlehre dauert ein Jahr. Sie richtet sich nach dem Terminplan der Berufsfachschule. Der Berufsschulunterricht findet wöchentlich an 1 ½ Tagen statt.

- **Klassengrösse**

Der Unterricht wird in kleineren Klassen (10 bis 14 Lernende) durchgeführt.

- **Kosten**

Für Lernende der Vorlehre mit einem Lehrort im Kanton Zürich ist der Schulbesuch **unentgeltlich**. Für Schulmaterial ist mit Kosten von rund Fr. 100.- zu rechnen. Für Lernende mit ausserkantonalem Lehrort wird ein jährliches Schulgeld erhoben.

Unterricht

In der Vorlehre erweitern die Lernenden ihre Kompetenzen in den Bereichen Deutsch, Mathematik, Englisch, Digitale Kompetenzen und Sport.

Die BFS führt auch Vorlehrklassen, in denen junge Menschen spezifisch auf den Beruf Fachmann/Fachfrau Betreuung Kind EFZ vorbereitet werden. Wenn es das Sprachniveau der Lernenden zulässt, wird in diesen Klassen der Mathematikunterricht durch eine Einführung in die Fachgebiete der Ausbildung FaBe Kind ersetzt.

Aufnahme in die Vorlehre

Der Abschluss eines Vorlehrvertrags setzt die Einwilligung der Berufsfachschule voraus. Diese führt ein Selektionsverfahren durch. Hierfür werden die Lernenden zu einem Einstufungstest an die Berufsfachschule Winterthur aufgeboten. Die Anmeldung bleibt bis zur Unterzeichnung des Vorlehrvertrages provisorisch.

Anmeldefrist 2024

Die Anmeldefrist dauert vom 8. Januar bis zum 31. Mai 2024.

Nach Beginn des Schuljahres ist kein Eintritt in die Vorlehre mehr möglich.

Kontaktadresse

Berufsfachschule Winterthur
Sekretariat Allgemeine Abteilung
Tösstalstrasse 26
8400 Winterthur
052 268 14 22